

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877**

255 (19.9.1877)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 255.

Mittwoch den 19. September

1877.

2.1.

## Bekanntmachung.

Im Einvernehmen mit Großherzoglicher Hofdomänen-Intendantz bringen wir zur öffentlichen Kenntniß, daß am **Donnerstag den 20. d. M., Abends**, der mittlere Schloßplatz von der einen Kettenreihe bis zur andern in seiner ganzen Breite und ferner der ganze innere Schloßhof zwischen Schloßwache und der anschließenden Ketteneinfassung einerseits und dem Großherzoglichen Schlosse andererseits für die Bewegungen des Fackelzugs vorbehalten ist. Auf diesen Plätzen darf daher vom Beginn der Aufstellung der Fackelträger, welche von 8 Uhr an auf dem Marktplatz stattfinden soll, Niemand mehr verweilen.

Dem Publikum ist nur freigegeben, der Raum unter den Linden innerhalb der Ketteneinfassung und die Straße zu beiden Seiten der Schloßwache zwischen den Linden und der Ketteneinfassung des inneren Schloßhofes.

Ferner bringen wir zur öffentlichen Kenntniß, daß sich der Fackelzug vom Marktplatz durch die Carl-Friedrichstraße nach dem Großherzoglichen Schlosse und später auf demselben Wege vom Schloß wieder zurückbewegen wird. Es sind deshalb in der Carl-Friedrichstraße auf dieser Strecke alle Verkehrs Hindernisse aus dem Weg zu räumen.

Auch bei diesem Anlasse dürfen wir zuversichtlich auf pünktliche Beachtung und bereitwillige Unterstützung von Seite des Publikums rechnen, wie solche die getroffenen Anordnungen am 16. d. M. allenthalben gefunden haben.

Karlsruhe, den 18. September 1877.

## Großherzogliches Bezirksamt.

v. Preen.

## Bekanntmachung.

Der Zug zum Kaiserständchen am Donnerstag den 20. d. M., Abends 9 Uhr, wird in folgender Ordnung vor sich gehen:

### I. Abtheilung.

(Aufstellung auf der westlichen Seite des Marktplatzes von der Langenstraße an längs des Rathhauses).

Drei Führer.

Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments.

Sänger.

Diese begleitet von Schülern aus den obern Klassen der Volksschulen.

Die Bürgermeister.

Stadtrath und Stadtverordneten.

Schützengesellschaft.

### II. Abtheilung.

(Aufstellung auf der östlichen Seite des Marktplatzes von der Langenstraße längs der Stadtkirche).

Musikkapelle.

Professoren und Lehrer, insoweit sich dieselben nicht Schulen anschließen.

Polytechniker.

Gymnasiasten.

Realgymnasiasten.

Höhere Bürgerschüler.

Handelschüler.

Gewerbeschüler.

### III. Abtheilung.

(Aufstellung in der westlichen Langenstraße von der Ecke des Marktplatzes an).

Musikkapelle.

Die Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr. (Nicht in Dienstkleidung).

Einwohner, welche sich keinem Verein oder keiner Korporation anschließen.

Mitglieder des Militärvereines.

Die Aufstellung beginnt Abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Die Lichter in den Lampions dürfen erst nach erfolgtem Trompetensignal angezündet werden.

Stwaige Vereine und Korporationen, welche bei dem Zug sich noch betheiligen wollen, haben sich längstens im Laufe des morgigen Tages (Mittwoch) auf der Stadtrathskanzlei anzumelden.

Karlsruhe, den 18. September 1877.

## Der Stadtrath.

2.1.

## Bekanntmachung.

Die Lampions zu dem am Donnerstag stattfindenden Zug der Einwohner vor das Großh. Residenzschloß werden an genanntem Tag von Morgens 10 Uhr bis Abends 8 Uhr im großen Rathhausaal gegen Anweisungen abgegeben.

Die Anweisungen können bis zum Donnerstag Abend 6 Uhr im Rathhaus an der Kasse der Mehlhalle, Eingang Bähringerstraße oder Hebelstraße durch den Rathhaushof, zu 25 Pf. das Stück in Empfang genommen werden.

Wir ersuchen die verehrlichen Theilnehmer dringend, die Lampions, wenn immer thunlich, im Laufe des Tages abzuholen, um allzugroßem Andrang am Abend vorzubeugen.

Karlsruhe, den 18. September 1877.

## Die Fest-Commission.

## Bordeaux-Wein-Versteigerung.

3.3. Mittwoch den 19. September d. J., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Auftrag in den Kellerräumlichkeiten des Großh. Hauptkollantes (Rüppurrer Landstraße) 4 Fässer Bordeaux-Wein und lade Steigerungsliebhaber hiezu höflichst ein.

J. F. Neuert, Auktionator.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

\* Ein in guter Lage gelegener Laden nebst Wohnung, am besten für einen Anfänger (Mehger) sich eignend, ist sofort oder später zu vermieten. Adresse beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 100 H. G. abzugeben.



# Die Allgemeine Kunst- und Gewerbe-Ausstellung für das Großherzogthum Baden

ist täglich geöffnet von Morgens 8 Uhr bis Abends 6 Uhr.

Das Eintrittsgeld beträgt:

Montags 1 M. 50 Pf.,

Mittwochs 60 Pf.,

an den übrigen Tagen 1 M.

Die Ausstellungs-Commission.

## Große Möbel-Versteigerung.

3.2. Donnerstag den 20. September 1877. Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Auftrag gegen Baarzahlung im Gasthaus zur Goldenen Waage, Bähringerstraße Nr. 73: 1 nußbaumenen zweithürigen Schrank, 2 Chiffonnières, 1 vierthürige Kommode, 1 Schreibkommode, 1 Pfeilertoumme, 1 Küchenschrank mit Glasauflage, 4 feine Mainzer Bettladen mit Rost, Matratzen und Polstern, 1 Sopha mit 6 Stühlen, 2 Kanapees, 1 Chaise-longue, 1 Fauteuil mit Nachstuhl, 1 Comptoir- und 1 Klavierstuhl, mehrere ovale und eckige Spiegel, Vorhangstangen, 2 vollständige Federbetten, Klapp- und Küchentische, 1 Auszugstisch für 18 Personen und sonst noch viele verschiedene Möbel, wozu einladet

J. F. Renert, Auktionator.

## Versteigerung auf Abbruch.

\*2.2. Donnerstag den 20. September, Nachmittags 2 Uhr, läßt Unterzeichnete auf der früheren Bleiche einen Theil der Umfassungsmauer, circa 160 Meter, nebst Mauerdeckel versteigern.

C. Bleidorn Wittve.

## Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Mittwoch den 19. d. M.,** Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:  
1) circa 400 Liter Wein;  
2) 1 Trinkschale; der Ort der Versteigerung derselben wird im Pfandlokal bekannt gemacht. Karlsruhe, den 18. September 1877.  
Hügle, Gerichtsvollzieher.

## Holz-Versteigerung.

2.2. Aus Großh. Hardtwalde werden versteigert:  
**Freitag den 21. d. M.**  
aus Abth. V., 6 junge Eichen,  
13750 Stück forlene Wellen;  
**Samstag den 22. d. M.**  
aus Abth. IV., 23 Bollerbau,  
14875 Stück forlene Wellen.  
Die Zusammenkunft ist am 21. auf der Fried-  
richsthaler Allee an der Stuttenseer Querallee,  
am 22. auf derselben Allee am Blankenlocher-  
Friedrichsthal, jedesmal früh 9 Uhr.  
Friedrichsthal, den 15. September 1877.  
Großh. Hof-Bezirksforst Friedrichsthal,  
von Merhart.

## Leutchnenreuth.

## Versteigerungs-Ankündigung.

2.2. Gemäß richterlicher Verfügung werden dem Zimmermeister Friedrich Vinder in Leutchnenreuth nachgenannte Liegenschaften am **Samstag den 22. September l. J.,** Früh 8 Uhr, in dem Rathhause in Leutchnenreuth öffentlich zu Eigentum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

## L. B. Nr. 205.

8 Are 2 Meter Hofraitheplatz im Ortsetter, hiervon die Hälfte, worauf steht ein einstöckiges Wohnhaus sammt Scheuer, Stallung, Schopf und Schweineställen, an der Hauptstraße in Leutchnenreuth gelegen, neben Julius Stober, Adam Nagel und Friedrich Wilhelm Brunn, hinten Johann Philipp Glutsch, wozu noch gehört: L. B. Nr. 206. 9 Are 5 Meter Wiesen und Ackerland im Ortsetter sog. Baum- und Grasgarten.  
Schätzungspreis . . . . . 3450 M.

2.  
Circa 1 Hektar 91 Are 48 Meter Acker und Wiesen, in 10 Parzellen gelegen, im Gesamtanschlag von . . . . . 4640 M.

3.  
11 Morgen 15 Ruthen Antheil am Privatwald, hiervon nur 1/4tel, neben Mittheilhabern.  
Mühlburg, den 15. August 1877.  
Der Vollstreckungsbeamte:  
Großh. Notar Mathos.

## Wohnungsanträge u. Gesuche.

\* Durlacherstraße 36 ist eine Wohnung, bestehend in 2 schönen, auf die Straße gehenden Zimmern, Küche und Holzplatz, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Durlacherthorstraße 67 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf den 23. Oktober zu vermieten.

\* Erbprinzenstraße 32 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung von 2 ineinandergehenden Zimmern, Küche etc., einer Mansarde und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

3.3. Fasanenstraße 13 ist im 4. Stock nach der Straße eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Mansarde etc., auf sogleich oder per 23. Oktober d. J. zu vermieten. Nähere Auskunft bei W. Merke jr., Masseschleger.

— Karlsstraße (verlängerte) 6 sind nachfolgende Wohnungen auf 23. Oktober zu vermieten: im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller, Antheil am Waschhaus und Speicher; im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern, Keller, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher. Auf Verlangen kann der Hausgarten dazu gegeben werden. Näheres Herrenstraße 4.

\* Langestraße 21 ist auf 23. Oktober eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst sonstigem Zugehör, zu vermieten.

\* Luitensstraße 15 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

— Näppurerstraße 5 sind auf 23. Oktober zwei elegante, mit Gas- und Wasserleitung, sowie Glasabschluß versehene Wohnungen von je 4 geräumigen Zimmern, 2 Mansarden und aller sonstigen Zugehörde zu vermieten. Näheres Ecke d. r. Wieland- und Näppurerstraße.

6.3. Schöffelstraße 12 ist die 2. Etage mit 4 hübschen Zimmern, Küche und allen Erfordernissen auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist ein möbliertes oder unmöbliertes Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst.

— Schützenstraße 21 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 hübschen Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer, auf 23. Oktober beziehbar zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß und Wasserleitung. Näheres Schützenstraße 23 im 2. Stock von 8 bis 12 Uhr.

\* 3.1. Schützenstraße 36 ist der 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche etc., versehen mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Man ist auch bereit, die Wohnung in 2 Theilen an ruhige Leute abzugeben. Näheres Steinstraße 1 im 3. Stock.

\* 2.1. Schwanenstraße 40 ist eine Wohnung, bestehend in Stube, Alkov, Kammer, Küche, Keller und Holzplatz, wegen Wegzug sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

\* 2.1. Steinstraße 10, drei Stiegen hoch, ist eine Wohnung von 5 großen Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, Küche, Magdkammer und allem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre im Laden.

— Stephanienstraße 63 ist die mit Gas- und Wasserleitung versehene Parterrewohnung, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern und Alkov, Küche, 2 Kammern, Keller und Holzremise, an eine stille Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock und von 10 Uhr Vormittags an einzusehen.

3.3. Wielandstraße 8 sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

\* 3.1. Wilhelmstraße 37 ist im 3. Stock eine Wohnung mit 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Wasserleitung, Glasabschluß auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung auf's Quartal zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 43 ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 1 Mansardenzimmer, Keller, Holzremise, Waschhaus-antheil nebst Wasserleitung, auf den 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen gegenüber im Bureau.

## Laden zu vermieten.

— Langestraße 156 ist ein schöner Laden mit Comptoir sofort zu vermieten. Näheres auf dem Bureau Langestraße 166.

## Wohnungen zu vermieten.

— Auf 23. Oktober ist ein 3. Stock, bestehend aus 4 freundlichen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Mansarde, billig zu vermieten. Näheres Luitensstraße 46.

— Eine abgeschlossene Wohnung in der Wilhelmstraße von 3 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße 57.

\* Zu vermieten sind auf den 23. Oktober: zwei kleine Wohnungen, die eine von 2 Zimmern, Alkov und Zugehör, die andere von 1 Zimmer, Küche und Speicher. Zu erfragen Schwanenstraße 14 im 2. Stock.

6.1. Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst üblichem Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 40, parterre. Zu sprechen zwischen 1/2 und 1/2 Uhr.

\* An eine Familie mit erwachsenen Kindern oder an eine solche ohne Kinder ist eine freundliche, in einem Seitenbau gelegene Wohnung von 4 Zimmern, Küche etc. auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 42 im 2. Stock, täglich von Morgens 10 Uhr an.

3.3. Mühlburg. Hauptstraße 213 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und Antheil am Waschhaus, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

## Zimmer zu vermieten.

\* 3.3. Nowack-Anlage 17 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* 3.3. Verlängerte Akademiestraße 51 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

\* 3.3. Kronenstraße 13, parterre, ist ein schön möbliertes Schlafzimmer nebst Salon an einen oder zwei Herren auf den 1. Oktober zu vermieten.

— Langestraße 42 sind im Seitenbau zwei Zimmer, welche sogleich oder später bezogen werden können, zu vermieten, und würde einem oder zwei ledigen, bejahrteren Frauenzimmern der Vorzug eingeräumt.

\* Bahnhofstraße 34 sind zwei kleinere, freundliche, unmöblierte Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 3. Stock.

\* Langestraße 221 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein kleines Zimmer, in den Hof gehend, auf den 1. Oktober zu vermieten.

Mühlburgerstraße 8 sind 2 Mansardenzimmer nebst Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

\* Schützenstraße 20 ist im 3. Stock ein freundliches, gut möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.



\* Erbprinzenstraße 32 ist ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, per 1. Oktober zu vermieten.

\* Sophienstraße 65 ist im 4. Stock ein freundliches, schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Langestraße 21 ist auf 1. Oktober ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Langestraße 114 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

\* 21. Zwei schön möblierte Zimmer mit Schlafkabine sind an einen oder zwei Herren auf 1. Oktober zu vermieten: Langestraße 117.

\* Ein freundliches, schön möbliertes Zimmer, mit zwei Kreuzböden nach der Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. Oktober billig zu vermieten: Bähringerstraße 82 im 3. Stock.

\* 31. Waldstraße 3, im 3. Stock, ist ein großes, unmöbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen Herrn oder eine Dame auf 1. Oktober oder auch später zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

\* Wilhelmstraße 3 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 43 im 3. Stock.

**Keller zu vermieten.**

\* Ein großer Weinkeller ist sofort zu vermieten. Ebendasselbe sind Lagerfässer verschiedener Größe sowie Transportfässer zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Wohnungs-Gesuche.**

\* 22. Eine kleine Familie sucht per 1. Oktober eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, am liebsten in der Nähe der Kronenstraße. Adressen im Kontor des Tagblattes mit Preisangabe niederzulegen.

Eine Wohnung, bestehend aus 6—8 Zimmern, womöglich mit Garten, wird in einem freien Stadtteil zu mieten gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Zimmer-Gesuch.**

\* Ein gut möbliertes Zimmer wird, wenn möglich sofort, zu mieten gesucht. Offerten unter Angabe des Preises mit Chiffre G. 70 befördert das Kontor des Tagblattes.

**Dienst-Anträge.**

\* Auf Michaeli wird in eine kleine Haushaltung ein einfaches, reinliches Mädchen, welches etwas kochen, nähen und Zimmer reinigen kann, in Dienst gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 60, 1. Stiege hoch.

\* Ein ehrliches und solides Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 128 im Laden.

Ein Mädchen, welches kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sowie ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, finden für's kommende Ziel Stellen. Näheres zu erfragen Langestraße 104 im Laden rechts.

\* Ein Mädchen, welches waschen und putzen kann, überhaupt sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 87 im Laden.

\* Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Steinstraße 21.

Ein Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt, wird sogleich oder auf nächstes Ziel gesucht. Zu erfragen Lindenstraße 1, eine Treppe hoch.

\* Ein ordentliches Mädchen wird zur Aushilfe gesucht: Mühlburgerstraße 17.

\* Ein solides Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Luisenstraße 12, parterre.

— Ein solides Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf's Ziel eine Stelle: Kriegsstraße 68 parterre.

\* Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel eine Stelle: Kriegsstraße 17, unten.

\* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Herrenstraße 68, 2. Stock.

\* Ein solides Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 55 im Laden.

31. Ein Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann, findet auf nächstes Ziel bei gutem Lohn eine Stelle bei A. Pfäzner, Müppurrer Landstraße 19.

\* 21. Ein einfaches, tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Birkel 29 im Laden.

Ein solides, einfaches Mädchen, welches schön waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf kommendes Ziel in Dienst gesucht. Zu erfragen Ritterstr. 12 im Laden.

\* Zwei solche Mädchen, welche sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterziehen, finden auf Michaeli Stellen: Bähringerstraße 64 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen, welches sich willig allen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Waldstraße 23.

\* Auf kommendes Ziel wird ein braves, fleißiges Mädchen, welches Ordnung und Reinlichkeit liebt und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, in Dienst gesucht. Näheres Kronenstraße 62 im untern Stock.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Langestraße 95.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt, wird zu einer kleinen Familie gegen guten Lohn auf's Ziel gesucht: Birkel 33, 1 Treppe hoch, links.

\* Ein Mädchen, welches schön nähen, waschen und putzen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres Bähringerstraße 54 im 3. Stock.

Ein braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet bei einer kleinen Familie eine gute Stelle. Näheres Luisenstraße 8 im Laden.

\* Ein ganz zuverlässiges Kindermädchen wird zu zwei Kindern auf's Ziel gesucht: Waldstraße 28.

\* Eine zuverlässige Person, welche mit einem Kinde umzugehen versteht, schön bügeln und nähen kann, findet auf Michaeli eine Stelle. Nur gut Empfohlene mögen sich Langestraße 156, zwei Stiegen hoch, melden.

\* Ein solides Mädchen, welches selbstständig kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Adlerstraße 18 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet eine Stelle: Bähringerstraße 68 im 3. Stock.

\* 21. Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf kommendes Ziel eine gute Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße 21 im Laden.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein ordentliches Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, auch etwas Hausarbeiten übernimmt und gut empfohlen wird, sucht auf Michaeli eine Stelle. Näheres Sophienstraße 11 hinten, parterre.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und sonstige Hausarbeit versehen kann, sucht eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 104, Eingang Herrenstraße, im Hof parterre.

\* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht zu Kindern auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 32 im Hinterhaus.

\* Ein älteres, braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht auf Michaeli eine Stelle; dasselbe steht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Zu erfragen Quersstraße 22 im 2. Stock.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht auf's Ziel eine gute Stelle. Zu erfragen Langestraße 193 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Bismarckstraße 55 im 1. Stock.

\* Eine ältere Person, welche gut bürgerlich kochen, waschen, putzen und bügeln kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 35 im Hinterhaus.

\* Für ein Mädchen aus guter Familie, welches das Nähen und Bügeln erlernt hat, auch häusliche Arbeiten verrichten kann, wird eine passende Stelle gesucht. Näheres Wilhelmstraße 1 im 2. Stock.

\* Ein solides Mädchen, welches von seiner Herrschaft empfohlen wird, sucht auf kommendes Ziel bei einer kleinen Familie für sämtliche häuslichen Arbeiten eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 8 im 1. Stock.

\* Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht auf's nächste Ziel eine Stelle. Gute Zeugnisse sind vorhanden. Zu erfragen Langestraße 77.

\* Auf's Ziel oder sogleich sucht ein junges Mädchen eine Stelle zu Kindern. Zu erfragen Spitalstraße 8 im Laden.

\* Ein Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Näheres Durlacherthorstraße 89 im Hinterhaus.

\* Ein Mädchen aus besserer Familie, welches allen weiblichen Handarbeiten vorziehen kann, sucht sogleich oder auf's Ziel eine Stelle als besseres Zimmermädchen. Zu erfragen Schützenstraße 48 im 2. Stock rechts.

\* Ein braves, reinliches Mädchen, welches nähen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Linkenheimerstraße 9, im Gashaus zum Mohren.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Näheres Langestraße 169 im ersten Stock, Hinterhaus.

\* Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen und etwas nähen kann, auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht auf's Ziel bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Linkenheimerstraße 13.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 29 im 3. Stock des Hinterhauses.

\* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, sowie schön nähen und bügeln kann, überhaupt in allen häuslichen Arbeiten sehr gewandt ist, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kriegsstraße 145 im 1. Stock.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Näheres Hirschstraße 3 parterre.

**80.000 Mark**

werden auf ein hiesiges Anwesen auf erste Hypothek in circa 3 Monaten aufzunehmen gesucht. Adressen beliebe man unter Chiffre A. Z. 1 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. 21.

**3000 Mark**

werden von einem sehr thätigen, soliden Geschäftsmann auf seine Liegenschaften gegen 6% Zins sofort aufzunehmen gesucht. Dem Darleher wird alle Sicherheit geboten. Näherer Auskunft erteilt

**A. Sondheim, Geschäftsagent,  
Birkel 8 parterre.**

**Stelle-Antrag.**

\* 21. Ein zuverlässiges Mädchen oder eine Frau wird zur Pflege eines kleinen Kindes gesucht. Dieselbe muß die sämtliche Kinderwäsche besorgen, bügeln und nähen können, sowie sich der Verrichtung leichter häuslicher Arbeit willig unterziehen. Nur solche, welche Zeugnisse über bisherige Dienstthätigkeit, sowie über Treue und Redlichkeit beibringen können, mögen sich melden. Näheres Bismarckstraße 33/0.

**Einen Fuhrmann,**

stark und zuverlässig, suche ich für meinen Wäschwagen.

31. **A. Pfäzner, Wäschanstalt.**



2.2. Einige tüchtige

**Monteure,**  
sowie ein perfekter Insteur auf Singer-Maschinen  
gesucht von **Sandrock, Bornheim-**  
**Frankfurt.**

**Stellen-Anträge.**

\* Eine geübte Kellnerin kann auf's Ziel oder  
bis nächsten Samstag eintreten. Zu erfragen im  
Kontor des Tagblattes.

\* Mehrere tüchtige Zimmermädchen, 1 Köchin,  
2 Kellnerinnen finden und suchen sogleich oder auf's  
Ziel Stellen; gute Zeugnisse sind erforderlich. Auch  
können Mädchen noch Wohnung haben bis zu ihrer  
Placierung bei Frau **Streb**, Mädchenverdingerin,  
Waldbornstraße 4 im 2. Stock.

\* Ein Schneider, welcher gut Knabenanzüge zu  
verfertigen und zu verändern versteht, wird für ein  
Haus zu arbeiten gesucht: Zähringerstraße 71 im  
2. Stock.

Gesucht wird ein junger Mann, welcher sich für  
ein Schau-Geschäft eignet. Anfragen Vormittags  
von 9-10 und Nachmittags von 1-2 Uhr im Gast-  
hof zum Weißen Bären bei **III 68** im Gartenfaal.

**J. M.** **Stellen finden:**  
perfekte Gasthofs-, Restaurations-,  
Herrschafts- und bürgerliche Köchinnen, Mädchen,  
welche gut kochen können, zur Führung des Haus-  
halts, 1 ältere Bonne oder auch ein Hauslehrer,  
evang. Confession, für 3 Knaben, 1 tüchtiges, ge-  
setztes Mädchen zu 1 Kinde, flotte, gewandte Kell-  
nerinnen, 2 bessere Zimmermädchen und 1 Diener.  
Um gute und lohnende Stellen wende man sich  
an **J. Müller's** Placierungs-Bureau, Zähringer-  
straße 67.

**Beschäftigungs-Anträge.**  
Zwei junge Leute von 15 Jahren finden Ar-  
beit; bei Brauchbarkeit werden dieselben als Lehr-  
linge angenommen und erhalten sogleich Bezahlung.  
Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.1. **Geübte Stickerinnen**  
finden Beschäftigung. Näheres Langestraße 58 im  
Laden.

**Mehrere Mädchen**  
können das Kleidermachen erlernen bei  
**F. Herrmann**, 4 Waldstraße 4.

**J. M.** **Kutscherstelle-Gesuch.**  
Ein zuverlässiger, gewandter Herr-  
schaftskutscher sucht Stelle und sieht gefl. Anträgen  
entgegen.

**J. Müller's** Placierungs-Bureau,  
Zähringerstraße 67.

**Stellen suchen:**  
mehrere bessere Zimmermädchen für sogleich oder  
auf's Ziel, und Mädchen, welche einer besseren  
bürgerlichen Küche vorstehen können. Näheres bei  
**E. Brückner**, Langestraße 126.

**Stellen-Gesuche.**  
\* Ein Bursche, 19 Jahre alt, sucht Stelle als  
Ausläufer oder sonst eine passende Stelle. Adressen  
bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Ein anständiges Mädchen von gesetztem Alter,  
aus guter Familie, welches schon längere Zeit bei  
Herrschäften in Diensten gestanden und gute Zeug-  
nisse aufzuweisen hat, sehr gut nähen und fein  
bügeln kann, sowie in allen häuslichen Arbeiten  
wohl erfahren ist, sucht auf Michaeli eine Stelle  
als Jungfer oder besseres Zimmermädchen. Zu er-  
fragen Langestraße 207 im vierten Stock.

\* 2.1. Ein Mädchen, welches allen häuslichen Ar-  
beiten vorstehen kann, sucht sogleich oder auf's  
Ziel eine Stelle als Zimmermädchen oder in einer  
kleinen Haushaltung. Es wird mehr auf gute Be-  
handlung als auf hohen Lohn gesehen. Näheres  
in **Mühlburg** bei **E. Dannheimer**, Rhein-  
straße 266.

**Auf's Ziel**  
suchen noch einige Mädchen für hier und auswärts,  
ferner Kindsmädchen und Kellnerinnen Stellen;  
gesucht werden: eine Köchin nach Frankfurt, eine  
gesetzte Person nach Bruchsal, sowie Mädchen,  
welche kochen, nähen und überhaupt den häuslichen  
Geschäften vorstehen können, durch Frau **Desch-**  
**ner**, Schwannstraße 28.

**J. M.** **Ladenstelle-Gesuch.**  
Ein gebildetes Frauenzimmer sucht  
zur Weiterausbildung in der Kurzwaarenbranche  
bei beschriebenen Ansprüchen Stelle zu erhalten.  
Gefl. Anträgen sieht entgegen  
**J. Müller's** Placierungs-Bureau,  
Zähringerstraße 67.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Ein Mädchen, welches im Nähen und Bügeln  
bewandert ist, sucht Beschäftigung. Zu erfragen  
Lugartenstraße 55.

\* Ein junger, verheiratheter, mit guten Zeug-  
nissen versehenen Mann sucht Beschäftigung, gleich-  
viel welcher Branche. Zu erfragen große Herren-  
straße 62 im Hinterhaus im 4. Stock links.

\* Eine tüchtige Kleidermacherin sucht sofort Be-  
schäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen  
Rüppurrer Landstraße 74 im 2. Stock.

**J. M.** **Beschäftigungs-Gesuch.**  
Ein ordentlicher, jüngerer Mann,  
gewandter Diener, sucht Stelle, oder Beschäftigung  
als Lohndiener oder Ausbilstellen zum Serviren.  
Näheres durch **J. Müller's** Placierungs-Bureau,  
Zähringerstraße 67.

**Monatsdienste-Gesuch.**

\* Eine reinliche Person nimmt einen oder zwei  
Monatsdienste an. Zu erfragen bei der Wäcker-  
frau am Karlsthor.

**Verloren.**

\* 2.1. Verloren wurde ein rotzgestreifter wol-  
leener **Damen-Schawl**. Abzugeben bei Frau **Hengst**  
im Bürgerverein.

\* Verloren wurde am Sonntag Abend in der  
Nähe vom ehemaligen Gillingsthor eine **Broche**.  
Der ehrliche Finder möge dieselbe im Kontor des  
Tagblattes gegen Belohnung abgeben.

\* Eine **Brieftasche** von rothem Leder wurde  
gestern mit folgendem Inhalt verloren: 1 Banknote  
von Basel 100 Frs., 1 Banknote von Graubünden  
50 Frs., 1 Banknote von St. Gallen 50 Frs., 2  
Wechsel von 1500 Frs. Abzugeben auf der Po-  
litzwachtstraße.

\* Ein **Sonnenschirm** ist im Schloßgarten auf  
einer Bank liegen geblieben. Man bittet den Fin-  
der, denselben Langestraße 54 im Laden gegen Be-  
lohnung abzugeben.

\* Am Dienstag den 18. d. M. Morgens wurde  
von der Viktoriastraße durch die Sophien- und  
Kriegsstraße bis nach Gottesau ein **Offiziers-**  
**Portepée** (Säbeltrödel) verloren. Der ehrliche  
Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung  
Viktoriastraße 16 abzugeben.

\* Gestern Abend nach 10 Uhr wurde vom Hotel  
Lannhäuser durch die Lange- und Hirschstraße bis  
Hotel Prinz Wilhelm ein blau und grün carritter  
**Schawl** verloren. Gegen Belohnung Sophien-  
straße 35 im 2. Stock. abzugeben.

\* Gestern Sonntag verlor eine Wittve ihr **Porte-**  
**monnaie** mit 15 Mark und einem Retourbillet  
nach Bergausen. Der ehrliche Finder wolle das-  
selbe gefälligst Adlersstraße 36 im 2. Stock abgeben.

**Gefunden.**

\* Verlorenen Samstag den 15. d. M. wurde  
Abends in ein offenes Fenster im Hause der Groß-  
General-Wittwen- und Brandkasse, Langestr. 178,  
eine **Serviette** eingeworfen, Zeichen L. F. 12.  
Gegen Ersatz der Einrückungsgebühr im Hause selbst  
abzuholen.

**Börse gefunden.**

Derjenige Mann, welcher in meinem Cigarren-  
laden am Montag eine Börse mit Inhalt liegen  
ließ, wolle sich bei mir melden.  
**Ignaz Hödl**, Kriegsstraße 34.

**Häuser-Verkauf.**

2.2. Mehrere gut rentirende, neue Häuser, im  
Preise von 5000 bis 8000 Gulden, in schöner und  
guter Geschäftslage, sind zu verkaufen. Näheres  
im Kontor des Tagblattes.

**Zafeltrauben**

vom Stock können täglich abgegeben werden: Som-  
merfrisch 11.

\* Eine **acht englische Dogge**,  
Männchen, grau mit schwarzen Extremitäten, ist  
zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Pianino,**

ein vorzügliches, steht zum Verkauf. Wo? im Kontor  
des Tagblattes zu erfragen.

**Verkaufsanzeigen.**

— Schloßplatz 6, parterre, sind zu verkaufen: 1  
**Gaslüster** (dreiarig, neu), 2 **rotze Bettdecken**  
und 1 **Handkoffer**.

**Halbfranzösische Bettstellen** mit Koft, Haar-  
matraße und Polster M. 130, **Wainzer Form**  
von M. 100 an: 32 Herrenstraße 32.

Eine grüne **Nips-Garnitur**, neu überpolstert  
mit Quasten und Franzen, wird sehr billig abge-  
geben: 32 Herrenstraße 32.

Eine gut erhaltene **Nähmaschine** ist billig zu  
verkaufen bei **F. Herrmann**, Waldstraße 4.

\* Ein sehr gut erhaltenes **Gartenhaus** mit  
Zinnbedachung, runder Tischplatte nebst Sitzbänken  
für 10 Personen, alles in gutem Delfarbenanstrich,  
ist baulicher Veränderungen halber billig zu ver-  
kaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

\* Ein **zweirädriger Wagen**, für einen Dienst-  
mann geeignet, und ein **Marktstand** sind zu ver-  
kaufen. Näheres kleine Herrenstraße 7 im 2. Stock.

\* Eine **Bettlade**, 1 bereits neues **Deckbett**, 12  
Flaschen **Champagner**, verschiedene **Wein-** und **Bier-**  
**gläser**, weiße **Fliter**,  $\frac{1}{2}$  **Fliter-** und  $\frac{1}{4}$  **Fliter-**Flaschen,  
1 gute **Fischpfanne**, **Einmachgläser** mit **Deckeln** und  
1 neues weißes **Kleid** sind um billigen Preis zu  
verkaufen: **Steinstraße 16** im 4. Stock.

\* Ein noch neues **Sopha** in hellbraunem  
**Nips**, mit zwei **Fauteuils**, und eine **Chif-**  
**fonniere** von **Wahagonholz** sind zu ver-  
kaufen. Zu erfragen im Kontor des Tag-  
blattes.

\* 2.1. **Gänselebern**  
werden vom 1. Oktober an fortwährend angekauft:  
**Erbsbrunnenstraße 21** im 2. Stock.

**Ankauf.**  
Herrens- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel,  
Uniformstücke, ächte und falsche Borten, Stickereien,  
Beiten, Möbel, Makulatur und Metalle werden  
zu den höchsten Preisen angekauft und im Hause  
abgeholt.  
**David Gttinger**, Durlacherthorstraße 58.

**Ankauf alter Metalle.**

2.2. Fortwährend werden nachbenannte Metalle  
angekauft und die beigegebenen Preise dafür bezahlt:  
alte zerbrochene **Oefen** oder alter **Guß** 50 Kilo  
2 **M. 30 Pf.**,  
**Messing** per Kilo 58 - 61 **Pf.**,  
**Kupfer** per Kilo 1 **M.**,  
**Blei** per Kilo 28 - 34 **Pf.**,  
**Zinkabfälle** per Kilo 18 **Pf.**,  
bei größeren Partien entsprechend höher bei  
**N. L. Homburger**,  
Durlacherthorstraße 34.

Unterzeichnete empfiehlt sich den ge-  
ehrten **Damen** **Karlsruhe's** im Ankauf von  
**Gold**, **Silber**, **Herrens-** und **Frauenkleidern**,  
**Bettung**, **Werkzeug** und zahlt die höchsten  
Preise. Adressen wolle man bei **Herrn**  
**Oetroierheber Trisler** vor dem **Bahnhof**  
und **Oetroierheber Geisendörfer**, ver-  
längerte **Karlsruhestraße Nr. 51**, abgeben.  
6.5. **Frau Lazarus** aus **Bruchsal**.

\* **Einige solide Köstherren**  
können noch an einem guten bürgerlichen Mittags-  
tisch Theil nehmen. Zu erfragen im Kontor des  
Tagblattes.

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

**Mineralwasser:**

Abelheidsquelle, Karlsbader, Emser, Fried-  
richshaller, Homburger, Krankenheiler, Kis-  
finger Natoczy, Langenbrücker, Mergentheimer,  
Marienbader, **Ofener**, Pilnaer, Pyrmon-  
ter, Seidschüler, Schwalbacher, Tarasper,  
Selterfer, Vichy, Weilbacher, Wildunger, so-  
wie **Sodawasser** empfiehlt in diesjähriger  
Füllung

die **Material- & Farbwaarenhandlung**  
von **W. L. Schwaab**,  
Amalienstraße 19.

**Peru-Magen-Elir.**

18.5. Beim Magen-übel und allen aus verbor-  
benem oder überreiztem Magen hervorgegangenen  
Erscheinungen, als: Appetitlosigkeit, Kopweh, Ma-  
genbrücken, Schwindel, Koliken, Leibweh, Blähun-  
gen u. s. w., kann man dieses so vortreffliche und  
immer wirkende **Elir** gebrauchen. — Man nehme  
davon nach Constitution und Alter auf Zucker oder  
in Wasser, Wein, auch Brantwein einige Tropfen  
bis zu einem Theelöffel voll. — Dieses Mittel läßt  
sich Jahre lang aufbewahren. Niederlage bei  
**Th. Brugler**, Waldstraße 10.



**Vorzügliche Chocoladen**  
 aus der Kais. Hof-Chocoladen-Fabrik  
**Gebrüder Stollwerck, Cöln,**  
 Lieferanten fast aller europ. Souveraine,  
 empfehlen ganz besonders für Kinder  
 und Reconvalescenten als stärkende  
 Nahrung zu Fabrikpreisen und zwar  
**Gesundheits- und Gewürz-Chocola-**  
**den** das vollwichtige Pfd von Mk. 1.20,  
**Vanille-Chocolade** v. Mk. 1.50 an die  
 Fabrikdépôts in Karlsruhe bei Herrn  
 Conditior **Louis Oesterle** und bei  
 Herrn **Victor Merkle**; in Mühl-  
 burg bei Herrn **Karl Roth**. 11.8.

**Cacao-Pulver**  
 von **Jordan & Timäus und Ph. Suchard**  
 ist frisch eingetroffen bei  
**J. Schuhmacher,**  
 Amalienstraße 14.

**Fenchel-Honig-Extract**  
 von **Emil Szezyrba** in Breslau empfiehlt  
 in frischer Waare in Flaschen zu M. 1.80, M. 1.  
 und zu 50 Pf.  
**Th. Brugier,** Walsstraße 10.

**Condensirte Milch**  
 von der  
 Anglo Swiss Condensed Milk-Company  
 in **Cham (Schweiz),**  
 per Büchse 80 Pfennige.  
**Dr. Rinf'sches Malz-Extract,**  
 stark und schwach gehopft und eiserhaltig,  
 empfiehlt  
**W. L. Schwaab,**  
 G. Hauser's Nachfolger,  
 Amalienstraße 19.

**Neuen russ. Caviar**  
 empfiehlt **Wilh. Hofmann,**  
 3.1. Großh. Hoflieferant.

**Neue holl. Vollharinge,**  
 per Stück 15 Pf., empfiehlt  
**H. Mengis,** vorm. Ferd. Schneider,  
 Amalienstraße 29.

**Karl Wipfler,**  
 Großh. Hoflieferant,  
 4.4. empfiehlt  
 von heute an wieder täglich  
**Wiener Würstchen.**

Jeden Tag  
 frische  
**Bratwürste**  
 und  
**Wiener Würste**  
 in  
**Sulzer's**  
 Fleischwaarengeschäft.

**Frische**  
**engl. Speckbückinge**  
 zum Roheffen  
 empfiehlt **Michael Hirsch,**  
 Kreuzstraße 3.

**Wilson Packing Company**  
**Chicago.**  
 In Blechbüchsen:  
**Ochsenfleisch (Corned beef),**  
 (Roast beef),  
**Ochsenzunge (Beef Tongue),**  
**Schinken (Ham)**  
 bei **Wilhelm Hofmann,**  
 Großh. Hoflieferant.

**Blumenfohl**  
 empfiehlt  
**H. Mengis,** vorm. Ferd. Schneider,  
 Amalienstraße 29.

**Neues Sauerkraut,**  
 Straßburger, empfiehlt in bester Qualität  
**J. Schuhmacher,**  
 Amalienstraße 14.

**Universal-Reinigungs-Salz.**  
 Von allen Aerzten als das einfachste und  
 billigste Hausmittel empfohlen gegen Säure-  
 bildung, Aufstossen, Krampf, Verdauungs-  
 schwäche und andere Magenbeschwerden.  
 1/4 Original-Packet à M. 0.25,  
 1/2 " " à M. 0.50,  
 1 " " " à M. 1.-  
 zu haben bei  
**Th. Brugier** und  
**Mich. Hirsch** in Karlsruhe;  
**A. Bopp** in Bruchsal;  
**F. W. Stengel** in Durlach;  
**A. Fischer** in Rastatt.

**Fußbodenlack**  
 als:  
**Kautschucklack,**  
**Spirituslack,**  
 mit und ohne Farbe,  
**Bodenwische,**  
 sowie sämtliche Materialien hie-  
 zu empfiehlt  
**H. Mengis,** vorm. Ferd. Schneider,  
 Amalienstraße 29.

**Weißer Unterröcke**  
 von einfachsten bis reichsten **Schlepp-**  
**röcken,** sowie in **Filz, Abgesteppt,**  
**Flanell, Moiré, Lustre** empfiehlt  
 als Specialität sehr billig.  
**N. L. Somburger,**  
 Langestraße 211.  
 Auf eine Parthie abgesteppte Röcke  
 à M. 3. 25 und Filz-Röcke à M. 4  
 mache besonders aufmerksam. 4.1.

**Wollene Strumpflängen**  
 empfiehlt in bester Waare billigt  
**Friedrich Herlan Sohn,**  
 3.1. Langestraße 98.

**Handtücher**  
 für Küche und Zimmer,  
**Tisch- und Tafeltücher,**  
**Servietten,**  
**Damast-Gedecke,**  
**Tischdecken,**  
**Gläser-Tücher**

empfehle ich in den vorzüglichsten  
 Qualitäten und größter Aus-  
 wahl der Muster bei sehr mäßi-  
 gen Preisen.  
 Wappen, Firmen werden auf  
 Bestellung eingewebt, ebenso  
 Sticken und Säumen rasch be-  
 sorgt.

**N. L. Somburger,**  
 Langestraße 211.  
 Einzelne Stücke und Reste zu bedeu-  
 tend billigeren Preisen. 8.8.

**Filzhüte**  
 werden nach den neuesten Formen um-  
 geändert und gefärbt  
**Max Lembke,**  
 3.1. Langestraße 122.

**!Corsetten!**  
 für Frauen und Mädchen, in grau und  
 weiß, gut gearbeitet und in gut sitzender  
 Form, verkaufe wegen Umzug zu fol-  
 genden Preisen: M. 1.40, 2, 2.50, 3, 4 und 5 M.  
**Stahl,** Langestraße 121. NB. Nach Oktober-Quartal  
 Langestraße 109. \*2.2.

Wollene, baumwollene und seidene  
**Unterjaden, Unterhosen,**  
**Leibbinden** für Herren u. Damen  
 in verschiedenen Größen,  
**Flanellhemden,**  
**Unterhosenbardente,**  
**Hemden- und Rockflanelle**  
 empfiehlt in besten Qualitäten sehr billig  
**N. L. Somburger,**  
 4.1. Langestraße 211.

**Empfehlung.**  
 \*3.3. Der Unterzeichnete empfiehlt sich den pp.  
 Stellen. Offizieren, Privaten etc. im Aufsehen der  
 neupublicirten Karte des Großherzogthums 1:25000.  
**Ganter,**  
 Bureaudiener beim Großh. topogr. Bureau,  
 (Generaldirectionsbau 3. Stock, südl. Pavillon).

**Näh- u. Strick-**  
**maschinen**  
 für Familien und Gewerbe  
 zu Hand- und Fußbetrieb  
 aller bewährten Systeme.  
**Singer-Maschinen**  
 jetzt von 65 M. an.  
 Günstige Zahlungsbedin-  
 gungen. Mehrjährige Ga-  
 rantie. Billigste Preise.  
 Reparaturen unter  
 Garantie billigt.  
 Nadeln, Faden, Seide, Del, Schiffsen, Maschi-  
 nentheile etc. Schablonen zum Wäsche-  
 zeichnen und für Geschäftsleute.  
**August Mappes** in Karlsruhe,  
 Langestraße 132.





### Filzschuhe

empfehlen wir in bester Waare zu den billigsten Preisen.

**Weiß & Kölsch.**

#### Warnung.

\* Ich warne hiermit Jedermann, meiner Frau **Lina Sellwarth** Etwas zu borgen, da ich keine Zahlung mehr leiste.

**Wilhelm Sellwarth,**  
Bahnhofarbeiter.

### Beilchensträußchen

empfiehlt  
8.1.

**Ch. Wilser,**

Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

#### Durlach. Lohkäse-Empfehlung.

Meine Lohkäse bringe ich in empfehlende Erinnerung. Bestellungen können jederzeit am Durlacherthor, sowie bei mir selbst, Napfenstraße 15, abgegeben werden. **Dorothea Maier,**  
Nachfolgerin von Frau Berger.

Die Aktienbrauerei in **Ludwigs-**  
**hafen a. Rhein** liefert

### Maschinen-Eis

zu mäßigen Preisen.

Dieses Eis ist aus reinem Brunnenwasser ohne jeden Zusatz bei circa 18 Grad Kälte hergestellt und entschieden vortheilhafter als das Natur-Eis. 3.3.

— Preiswürdige abgelagerte

### Fischweine

habe ich im Auftrage gegen Baarzahlung bei Abnahme von circa 30 Liter per Liter zu 40 und 50 Pf. zu verkaufen, ebenso

### vorzüglichen Rothwein

zu 70 Pf. per Liter.

Für Reinheit der Weine wird garantiert

**F. Kunzer,**  
Karlsstraße 35.

#### Anzeige.

2.1. Unterzeichneter empfiehlt täglich frisches Kornbrot in zwei Sorten:

1 1/2 Kilo zu 42 Pf.,

1 1/2 " " 34 "

**Karl Krauss,**  
Luisenstraße 18.

### Café Prinz Karl.

Heute Mittwoch früh 10 Uhr **Wellfleisch,**  
Abends hausgemachte **Würste** mit **Sauer-**  
**frant** nebst einem vorzüglichen Stoff von **Seldenack'schen**

### Lager-Biers.

\* Heute Abend empfiehlt frische **Leber-**  
**Griebenwürste**

**August Scherer,**

Ecke der Akademie- und Karlsstraße.

### Restauration Zweidinger

(Ludwigsplatz).

Heute Mittwoch Abend 8 Uhr:

### National-Concert

der **Tyroler Sängergesellschaft Berger** aus dem **Pustertale** und der **Gesangs-Komikerin** **Fräulein Anna Mayer** aus **München.**

Das neue Schuljahr im **International-Lehr-**  
**institut** in **Bruchsal** beginnt am 1. Oktober. Es ist die **einzigste Privatlehr-Anstalt** im **Großherzog-**  
**thum**, welche zum **einjährigen Militärdienst berech-**  
**tigt.** Voriges Schuljahr sind **sämmtliche 12 Abi-**  
**turienten** bestanden. — **Vorbereitungs-Anstalt** zum **ein-**  
**jährigen Militair-Examen, Eisenbahndienst, zc.**

4.4.

**THEE,**  
garantirt reine,  
ungemischte Waare.



**THEE,**  
aussergewöhnlich  
billig & fein.

## Karl Keller Sohn

### Posamentier

**Amalienstraße 11 im Hinterhaus**

empfiehlt sich für hier und auswärts

in Anfertigung aller in's Posamentiersach einschlagenden Artikeln.

#### Spezialität:

**Dekorationen-, Möbel- und Kleider-Auspuß.**

Bestellungen können auch **Walbstraße 53** (Ecke am **Ludwigsplatz**) und **Marienstraße 41** (am **Werberplatz**) gemacht werden.

### Geschäftsempfehlung und Ladeneröffnung.

Hiermit zeige ergebenst an, daß ich das von meinem Vater viele Jahre geführte **Blechergeschäft,** verbunden mit Einrichtung von **Gas- und Wasserleitungen,** eröffnet habe, und empfehle mich in jeder vorkommenden Arbeit bei Neubauten, sowie auch in **Reparaturen** aller Art durch solide Ausführung zu möglichst billigen Preisen. **Karlsruhe, den 15. September 1877.**

**Robert Rister, Blechner und Installateur,**  
Langestraße 59, gegenüber dem Polytechnikum.

Lager in **Lampen, Lackier-, Blech- und Messingwaaren, Cylindern, Dochten** zc. \*3.2.

# The Singer Manufacturing Co.

**New-York,**

## Grösste Nähmaschinen-Fabrik der Welt

erzielte 1876 wieder, wie in allen früheren Jahren, den

Höchsten Umsatz **262,316** Nähmaschinen



oder mehr als die Hälfte der Gesamt-Fabrikation Amerika's. Von den bekanntesten und größten Fabriken verlaufen 1876

The Singer Manufg. Co. . . . .	262,316	Masch.
Wheeler & Wilson Mfg. Co. . . . .	108,997	"
Domestic S. M. Co. . . . .	23,587	"
Weed Sewing Machine Co. . . . .	14,425	"
Wilcox & Gibbs S. M. Co. . . . .	12,758	"
Remington S. M. Co. . . . .	12,716	"

Die Singer Co. ist die einzige Nähmaschinenfabrik, deren Verkäufe fortwährend gestiegen sind, schon in Philadelphia hatte sie eine Maschine ausgestellt, welche die No. 2,000,000 trug. Diese Zahlen, sowie der Ausspruch des Philadelphia-Preisgerichts, welcher die Original Singer Maschinen für die besten Familien-Nähmaschinen erklärte, beweist am Deutlichsten, daß sie nach wie vor **unübertroffen** dastehen.

Jetzige Preise von **M. 85** an. Wöchentliche Abzahlungen von **M. 2** an bei entsprechender Anzahlung und ohne Preiserhöhung. Alle oder nicht zweckentsprechende Nähmaschinen aller Systeme werden im Umtausch gegen Original Singer Nähmaschinen in Zahlung angenommen.

**G. Neidlinger,**

Karl-Friedrichstraße 32, Karlsruhe.

### Empfehlung.

Ich empfehle mich auf's Beste mit meiner **Glanzwascherei:** Kragen und Manschetten, und sichere schnellste und billigste Bedienung zu.

**Leopold Schrott, 173 Langestraße 173.**







### Einjähriges Militärexamen.

2.1. Die Absolvierung der VI. Classe des **International-Lehrinstituts be-rechtigt** seit 4 Jahren schon zum einjährigen Militärdienst. Dieses Jahr haben sämt-liche 12 Abiturienten die in der Anstalt selbst abgelegte Prüfung bestanden. — Gutes Pensionat. — Prospectus durch die Direction in Bruchsal (Baden).

### Im Gartensaal im Gasthose zum Weißen Bären.

2.1. Die weltberühmten Modelle **Jerusalems** bleiben nur bis Sonntag den 23. September (incl.) hier zur Besichtigung ausgestellt.

Geöffnet täglich von Morgens 10 bis Abends 9 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Hochachtungsvoll **Illés** aus Jerusalem.

### Mayau — Nuhrefohlen — Mayau.

Zwei Schiffsladungen **stückreiches Nuhrefettschrot** sind für uns ein-getroffen und nehmen wir gefällige Bestellungen zu billigem Preise entgegen.

### Birnbacher, Kunz & Cie.,

Hirschstraße 41.

3.3.

### Stadtgarten. Heute Mittwoch den 19. Septbr.

Bei günstiger Witterung:

### Militär-Concert

von der

### Kapelle des Königl. 3. Bad. Infanterie-Regiments Nr. 111.

Anfang 3 Uhr.

Eintrittspreis: für den Stadtgarten 20 Pf., für die Musik 20 Pf.

### Bereinigte Männergesangsvereine der Residenz.

Heute Abend 8 Uhr Probe im **großen Eintrachtsaale.**

### Fremde

Abernachten hier vom 17. auf den 18. September.

**Bayerischer Hof.** Römer v. Weisheim. Rain u. Rinke v. Freiburg. Thema, Kaufm. von Irlingen. Dr. Ader v. Germersheim.

**Darmstädter Hof.** Groß v. Waldkirch. Dill-mann u. Hamburger, Kfm. v. Pforzheim. Hel. Groß v. Baden. Mayer m. Schwester v. Freyersbach. Darban v. Frelstett.

**Deutscher Hof.** Stark, Fabr., Scherer, Kfm., Hoffmann, Seibold, Wip u. Schuhmacher v. Freiburg. Kraft v. Michelbach. Epp, Kfm., Spielmann, Fabr. u. Müller m. Töchtern v. Eberbach. Reich, Kfm. von Stuttgart. Gullig, Wirth v. Berlin.

**Gebirgsru.** Oberst v. Göttinger m. Frau und Dienerschaft u. Major zu Netten v. Colmar. Major Graf Bredow u. Böller, Kfm. v. Mannheim. Major v. Kessel v. Rastatt. Oberst v. Melchior v. Constanz. Hauptmann v. Falkenstein, Wangele, Kfm. u. Bühler, Priv. v. Freiburg. Frhr. v. Phull-Riepper u. Krauß, Präceptor v. Freudenstadt. Leo, Retar von Schiltach. Koller, Priv. v. Todtnau. Lucenbach, Kfm. v. Frank-furt. Bachschmid, Kfm. v. Basel. Reichard, Kfm. v. Offenbach. Niemand, Kfm. v. Speyer. Kögler, Bau-unternehmer v. Bretten. Schuhmacher, Kfm. v. Ger-mersheim. Abele, Kfm. v. Stuttgart. Merg, Kaufm. von Leipzig.

**Gasthof Weg.** Ristner, Priv. v. Untermünster-thal. Neumeter m. Frau u. Nichte m. Frau v. Zell. Köhler, Kfm. v. Lohenburg. Brenzinger, Ingr. von Wühl. Müller, Gastwirth v. Radolfzell. Henneberg, Kfm. v. Cuedlinburg. Grosfant, Privat. v. Eberfeld.

**Geistl.** Geiger, Priv. v. Hausach. Viehler, Rent-meister v. Herbolzheim. Holz, Kfm. m. Frau, Siedler, Stallmstr. u. Heimeisler, Gastwirth v. Freiburg. Weiler, v. Weingarten. Welter, Kfm. v. Offenbach. Schmitt, Kfm. v. Rellingen. Moos, Kfm. v. Heidelberg. Jung-häne u. Mehger, Kaufm. v. Lahr. Hummel, Fabr. mit Frau von Kurwangen. Dr. Schwärzle m. Sohn von Gndlingen. Fechtlich, Posthalter v. Stühlingen. Sauer, Bauunternehmer m. Tochter v. Eberbach. Biswasser, Bierbr. v. Redarhüserhof. Rünzle, Nationalrath von Karau. Soller, Bierbr. v. Gengenbach. Robbur, Kfm. v. Basel. Oerholzer, Kfm. v. Lorrach. Garser, Kfm. v. Angeltach. Mayer m. Frau v. Waldkirch. Maud v. Mannheim. Niggensbach, Eisenhdl. v. Basel. Am-weiler, Wirth von Schillingstadt. Rister von Anebach. Schweizer v. Oberkirch.

**Goldener Adler.** Frey, Rent. m. Fam. v. Frei-burg. Rupp, Fabr. v. Lahr. Wehrer, Reif u. Bretter v. Maulburg. Wele, Posthalter v. Oppenau. Kramer, Landwirth v. Marlen. Wolf, Kaufm. von Heidelberg. Etolberger, Kaufm. v. Bingen. Schulze, Kaufm. von Berlin. Groß, Kfm. v. Stuttgart. Werner, Kaufm. von Geln.

**Goldener Karpfen.** Bögel, Rent. m. Diener-schaft v. Mannheim. Ganter, Kfm. v. Donaueschingen. Wolfspurger v. Lahr. Stayer, Gastwirth v. Weisheim.

Wll, Bierbr. v. Freudenberg. Wagner m. Sohn von Freiburg.

**Goldenes Lamm.** Jowate u. Schadon, Kf. v. Mainz. Dubois, Kaufm. von Anvers. Danz, Kfm. v. Heilbronn. Steinbauer, Wirth von Freiburg. Sauter, Delonon v. Helmstadt.

**Goldener Ochsen.** Walter, Priv. von Thingen. Jähringer, Priv. v. Staufen. Kern, Delonon v. Gold-scheuer. Moser u. Zimmermann v. Wühltingen. Deuber, Kfm. v. Frankfurt. Oberle u. Sammet, Kf. v. Schw.-Hall. Glälinger, Kfm. u. Schrieber, Fabr. v. Gfilingen. Berna, Part. v. Offenbach. Bessel, Part. v. Lenzkirch. Bergmann, Landwirth v. Weisenburg.

**Goldenes Schiff.** Bad, Weinhdl. v. St. Gallen. Ulmer m. Fam. v. Bärlich. Keller, Fabr. von Harburg. Steiner, Kfm. v. Straßburg.

**Goldene Traube.** Karte u. Krummer, Kaufm. v. Stuttgart. Schullshadt v. Schopfheim.

**Grüner Baum.** Herdel, Kaufm. von Sandhofen. Bauer, Wirth m. Fam. v. Heilbronn. Mausen, Kfm. v. Zerbst.

**Grüner Hof.** Abel, Chem. v. Stuttgart. Dann-heimer, Weinhdl. v. Kempfen. Link, prakt. Arzt von Dörlitz. Wolke, Partier v. Vorberg. Benzinger, Drey-fuß, Bayer, Kf. u. Barer, Bierbr. v. Straßburg. Schae-fer, Kfm. v. Constanz. Bergstüdt v. Frankfurt. Syll-ker, Fabr. v. Ebersfeld. Herzog, Kaufm. v. Nürnberg. Schöneberg, Kfm. v. Brestln. Hobiason, Rent. v. Lon-don. Tarter, Kfm. v. Dürckheim. Geyer, Oberpostinsp. v. Stühlingen. Sulten, A. G. v. Brüssel. Abel, Kfm. v. Stuttgart. Wehmer, Fabr. v. Grafenstaden. Bär, Mehger, Heine, Säckelstr. u. Rote, Rent. v. Bellingen. Graben v. Hannover.

**Hotel Germania.** Graf v. Strachwitz, Oberst v. v. Klüber, Major v. Bruchsal. Frau v. Wuhmann m. Tochter u. Nuggb m. Tochter v. Kreuznach. Hochgesand, Kfm. v. Mannheim. Mayer, Kfm. v. Baden. Inhaus, General de Finances m. Fam v. Nancy. Baron Korff, Oberst v. Straßburg. Baron Korff. Rent. a. Schweden. v. Krause, Oberst v. Ulm. Wühr, Restaurateur u. Brau-Priv. v. Freiburg.

**Hotel Gecke.** Excell. v. Scheffler, Generalleut. v. Freiburg. Braun, Hauptmann u. Clausniger, Kfm. v. Berlin. Conrad, Part. von Alpirebach. Sander, Kaufm. v. Hannover. Ziegler, Kaufm. von Stuttgart Helmbach, Kfm. v. Saarbrücken. Höller, Kfm. v. Wien. v. Rind, Hauptmann von Mannheim. Kornbacher und Kraus von Säckingen. Weller u. Fall von Helmstadt. Zahn m. Frau v. Speyer. Grieshaber, Fabr. m. Frau v. Eriberg. Dörge, Kfm. v. Plauen. Stöckl, Kfm. v. Wohlen. Schütt, Kfm. v. Wühl. Junkenmann, Kfm. v. Barmen. Rentinger, Kaufm. von Hanau. Stephaan, Kaufm. v. Geln. Würz, Kaufm. v. Wösel. Banden, Kaufm. von Amsterdarn. Gräulich, Kaufm. v. Lübeck. Unschemoser, Rent. von Boston. Wader, Rent. von Chicago.

**Hotel Stoffeth.** Wächter m. Tochter v. Lauber-bischofsheim. Maurer u. Klein, Kaufm. v. Lahr. Wolf, Kfm. v. Darmstadt. Baumstark, Kaufm. v. Stuttgart.

Merle, Fabr. m. Fam. v. Heidelberg. Held, Priv. von Heilbronn. Fran Däner v. Freiburg. Schleich, Fabr. v. Geln. Köhl v. Sedach. Kübler, Landwirth v. Lorrach. Wietemann v. Pfullendorf. Wunderlich, Priv. v. Ulm. Weillinger, Bierbr. v. Segau. Kübler u. Walz, Stud. v. Hochburg. Dügler, Kfm. v. Bruchsal. Grünwald, Insp. v. Bremen. Haaf, Bauunternehmer v. Düsseldorf. Mittenberger, Kfm. v. Coburg. Sieghard, Kaufm. v. Achem. Ebner, Kfm. v. Darmstadt. Wölter, Kfm. v. Hannover.

**Hotel Tannhäuser.** Weiler, Delonon m. Frau v. Schmiedheim. Kamelin, Priv. v. Freiburg. Mohrbach u. Rehbacher, Kf. u. Chaupinat, Priv. v. Zweibrücken. Hestermann v. Mosbach. Weiler m. Fam. v. Biholau. Raef, Kaufm. v. Vuones-Apres. Schmitt, Ruder und Oedenjos von Lahr. Luner, Fabr. u. Klauemann von Waldkirch. Vogt, Prof., Fromberg, Reg. Rath m. Fam. u. Fromberg m. Familie von Freiburg. Lang, Priv. m. Sohn v. Stuttgart. Burg, Kfm. v. Wablbles. Gnd-dinger, Kfm. v. Waldkirch. Gullianini u. Eber, Kf. u. Pfeifferlorz v. Mannheim. Petarich, Fabr. v. Ober-kirch. Michael, Priv. v. Constanz. Daugs, Kfm. v. Moos. Seifert, Kfm. v. Kapfuz. Scherer, Kfm. v. Mosbach. v. Koge, Militärr. u. Adjutant des Prinzen Albert v. Berlin. Frhr. v. Böcklin, Hauptm. u. Ros-cicreur, Premierlieuten. v. Mannheim. Schneider, Priv. v. Engen.

**König von Preußen.** Warkel, Kfm. v. Pforz-heim. Morly m. Uder v. Basel. Fahlbusch m. Sohn v. Heidelberg.

**Rastauer Hof.** Wolf, Kfm. v. Heidelberg. Kahn, Kfm. v. Mannheim. Wertheimer, Kaufm. v. Bellingen. Weill, Kfm. v. Straßburg.

**Prinz Max.** Beck, Priv. v. Frankfurt. Ohmann, Priv. v. Ulm. Durm, Kfm. v. Bellingen. Bräuning, Kfm. v. Tübingen. Wirth, Kfm. v. Bonndorf. Reher, Kfm. v. Heidelberg. Bad, Giffel v. Waier, Kaufm. v. Mannheim. Geng, Kaufm. v. Laufenburg. Bergmann, Kfm. v. Constanz. Scufert, Kfm. v. Herrenalb. Gärtner, Wirth u. Sellnacht, Kfm. v. Freiburg. Auer m. Frau v. Constanz.

**Rothes Haus.** Excell. v. Ramm, Generalleuten. m. Diener v. Goblitz v. Volzitz-Metz, Generalmajor m. Diener, v. Marklowitz u. Fröhner v. Gemmingen, Hauptleut. v. Scheren, Hauptm. im Großen Generalstab v. Weick. Schulz, Gutbes. m. Frau von Weickheim. Bleichrodt, Kfm. v. Mannheim. Bleichrodt, Part. von Emmendingen. Walliser, Kaufm. v. Mannheim. Link, Fabr. m. Frau v. Oberkirch. Krieger, Priv. m. Frau v. Basel. Ader, Zimmerstr. v. Germersheim. Kloss u. Kapfer, Kf. v. Mannheim. Fischer, Stud. v. Pforz-heim. Walz u. Christmann, Stud. v. Leipzig. Wünschendorf, Kfm., Bär. Notar m. Fam. und Wöppel, Steuere-einnehmer v. Rößlwoog. Heltenreich m. Frau v. Landau. Jung und Wauec, Lehrer von Kaiserslautern. Becker, Lehrer v. Neustadt. Jung, Geometer v. Balzshut.

**Silberner Anker.** Bischof, Lehrer v. Kirchardt. Bund, Stud. v. Todtnau. Schüle, Bürgermeister von Gottenheim. Gelbert, Kfm. v. Weisheim. Großmann, Delonon m. Frau v. Hellingen. Dollmeisch, Fabr. v. Weisheim.

**Sonne.** Fried, Kfm. v. Basel. Lang, Kaufm. v. Straßburg. Keller, Kfm. v. Heidelberg.

**Wiener Hof.** Dörner, Baumstr. u. Rettich, Arch. v. Heidelberg. Darrer, Kaufm. v. Mannheim. Amend u. Weiler v. Baden. Wegishäuser u. Braunwarth von Vermatingen. Schafhäuser v. Baden.

### Tagesordnung des Groß- Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Mittwoch den 19. d. M., Vormittags 8 Uhr:

**Strafkammer.**

J. A. E. gegen Jakob Held und Marie Held von Karlsruhe wegen Körperverletzung.

Vormittags 8 Uhr:

J. A. E. gegen Josef Weinstein von Gillingen wegen Diebstahls.

Vormittags 8 Uhr:

J. A. E. gegen Ludwig Schmitt von Helmshelm wegen Fälschung einer Privaturskunde.

Vormittags 8 1/2 Uhr:

J. A. E. gegen Christian Martin Kad von Dorchem wegen Diebstahls.

Vormittags 9 1/2 Uhr:

J. A. E. gegen Richard Antich von Rastatt wegen Unterschlagung.

Vormittags 9 1/2 Uhr:

J. A. E. gegen Mathias Weber von Speffart und Heinrich Becker von Reichenbach wegen Körper-verletzung.

Mittwoch den 19. d. M., Vormittags 9 Uhr:

**Handelsgericht Karlsruhe-Pforzheim.**

Donnerstag den 20. d. M., Vormittags 8 Uhr:

**Civilkammer.**

Freitag den 21. d. M., Vormittags 8 Uhr:

**Appellations-Senat.**

Samstag den 22. d. M., Vormittags 8 Uhr:

**Civilkammer.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.